

Gemeinde Redwitz a. d. Rodach

Niederschrift über die öffentliche Sitzung

<u>Gremium:</u>	Gemeinderat Gemeinde Redwitz a. d. Rodach
<u>Sitzungsort:</u>	Sitzungssaal Rathaus Redwitz
<u>am:</u>	Mittwoch, den 09.11.2022
<u>Beginn:</u>	19:00 Uhr
<u>Ende:</u>	19:30 Uhr
<u>Zahl der Mitglieder:</u>	17, davon anwesend 14
<u>Anwesend:</u>	1. Bürgermeister Jürgen Gäbelein 2. Bürgermeister Christian Zorn 3. Bürgermeister Stephan Arndt Gemeinderat Lukas Busch Gemeinderat Uwe Hoh Gemeinderat Jochen Körner Gemeinderat David Lauterbach Gemeinderat Alfred Leikeim Gemeinderätin Kathrin Mrosek Gemeinderat Egon Neder Gemeinderat Martin Paulusch Gemeinderat Stefan Schmidt Gemeinderat Wolfgang Schmitter Gemeinderat Marco Wagner
<u>Entschuldigt:</u>	Gemeinderat Thilo Hanft Gemeinderat Thomas Pfaff Gemeinderat Ralf Reisenweber
<u>Von der Verwaltung:</u>	Heinrich Dinkel
<u>Schriftführer/in:</u>	Stefanie Wendel

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderats-sitzung vom 05.10.2022**
2. **Behandlung von Bauanträgen, die noch rechtzeitig eingegangen sind**
3. **Beschränkung der Ortsstraßen "Am Peunt, Bergstraße, Peuntäcker, Siedlungsstraße und Steinachblick" in Trainau in eine Tempo 30 - Zone**
4. **Städtebauförderung Redwitz a.d. Rodach; Jahresantrag / Bedarfsmitteilung 2023**
5. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sit-zung**
6. **Antrag des Elternbeirates der Kindertagesstätte Grünschnabel auf Nutzung der Schulturnhalle für einen Secondhand-Basar am Sonn-tag, 12.02.2023 und Sonntag, 08.10.2023**
7. **Bekanntgaben und Anfragen**
 - 7.1. **Volkstrauertag 2022**
 - 7.2. **Terminankündigungen**
 - 7.3. **Antrag des Betriebsrates von Johnson-Matthey auf Nutzung der Schulturnhalle für eine Betriebsversammlung am 08.12.2022**
 - 7.4. **Event. in Zukunft Kostenbeitrag für Nutzung der Schulturnhalle**
 - 7.5. **Sanierung der Freisportanlage in 2023**
 - 7.6. **Verzögerung bei der Installation der Photovoltaikanlage auf Rat-hausdach**
 - 7.7. **Geschwindigkeitsmessgeräte für die John-Weberpals-Straße ange-fragt**

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu dieser fristgerecht und ordnungsgemäß geladen wurde. Die Anwesenheit der Gemeinderatsmitglieder wurde festgestellt, vorliegende Entschuldigungen bekannt gegeben; Beschlussfähigkeit des Gremiums lag vor. Zur Tagesordnung wurden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht. Lt. Vorsitzendem wäre eigentlich ein Vortrag zur Fortschreibung der Feuerwehrbedarfsplanung angedacht gewesen. Es habe sich aber herausgestellt, dass zunächst die Kommandanten die Fortschreibung bearbeiten sollen und der Kreisbrandrat dann zur Beratung der Ergebnisse in eine Sitzung kommen werde. Dies werde voraussichtlich erst im Februar oder März 2023 der Fall sein.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 05.10.2022

Zur Niederschrift lagen keine Einwendungen, Ergänzungen oder Änderungen vor; sie wurde vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

Abstimmung: 14 : 0

2. Behandlung von Bauanträgen, die noch rechtzeitig eingegangen sind

Es lagen keine Bauanträge vor.

3. Beschränkung der Ortsstraßen "Am Peunt, Bergstraße, Peuntäcker, Siedlungsstraße und Steinachblick" in Trainau in eine Tempo 30 - Zone

Einige Anwohner der Ortsstraßen Am Peunt, Bergstraße, Peuntäcker, Siedlungsstraße und Steinachblick in Trainau haben die Einführung einer Tempo 30 – Zone in diesem Gebiet angeregt.

Nach § 45 Abs. 1c StVO können die Straßenverkehrsbehörden innerhalb geschlossener Ortschaften, insbesondere in Wohngebieten und Gebieten mit hoher Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte sowie hohem Querungsbedarf, Tempo 30-Zonen im Einvernehmen mit der Gemeinde anordnen. Die Zonen-Anordnung darf sich weder auf Straßen des überörtlichen Verkehrs (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) noch auf weitere Vorfahrtstraßen erstrecken. An Kreuzungen und Einmündungen innerhalb der Zone muss grundsätzlich die Vorfahrtregel „rechts vor links“ gelten.

Das charakteristische Erscheinungsbild

- Abseits des Vorfahrtsstraßennetzes
- Wohngebiet
- Vorfahrtsregelung durch „rechts-vor-links“
- enge Fahrbahn

wäre auch lt. Herrn Lang, dem Verkehrssachbearbeiter der Polizei, in dem genannten Gebiet östlich der Staatsstraße gegeben, so dass eine diesbezügliche Anordnung möglich wäre.

Die Aufstellung von 7 Schildern als Hinweis auf den Beginn und das Ende der Zone wäre notwendig (siehe Beschilderungsplan).

Ergänzend wurde informiert, dass in der Vergangenheit (2019) bereits in der Ortsstraße Am Peunt eine Messtafel angebracht wurde, deren Messergebnis aber für die Sitzung nicht präsent war.

Beschluss:

Die Ortsstraßen Am Peunt, Bergstraße, Peuntäcker, Siedlungsstraße und Steinachblick in Trainau werden in eine Tempo 30 – Zone umgewandelt.

Abstimmung: 13 : 1

(Gegenstimme: Gemeinderat Marco Wagner mit der Begründung, innerhalb geschlossener Ortschaften grundsätzlich Tempo 30 als allgemeingültige Geschwindigkeit und Tempo 50 auf ausgewiesenen Straßen als Sonderregelung wünschenswert)

4. Städtebauförderung Redwitz a.d. Rodach; Jahresantrag / Bedarfsmitteilung 2023

Dem Gremium wurde der momentane Verfahrens- und Sachstand und die zukünftig geplanten Bau- und Realisierungsschritte anhand des Maßnahmenplanes veranschaulicht.

Die Programmanmeldung beinhaltet das Jahr 2023 sowie die drei Fortschreibungsjahre 2024 – 2026.

Für die Reaktivierung des Quartiersmanagement ist der bereits bewilligte Zuschuss in Höhe von rd. 65.000 € für 2023 mit 33 TEUR fortgeschrieben.

Für die Ordnungsmaßnahme „Neugestaltung Am Berg“ und „Neugestaltung Kirchberg“ hat sich die zeitliche Reihenfolge geändert, so dass die „Neugestaltung Am Berg“ in 2023 unberücksichtigt bleibt und von den voraussichtlich förderfähigen Gesamtkosten für die „Neugestaltung Kirchberg“ in Höhe von den 1,5 Mio € für 2023 50 TEUR vorgesehen sind.

Für eine etwaige städtebauliche Sanierung des Schlosses, zu beantragen durch den Eigentümer, werden für 2023 vorsorglich 50 TEUR angesetzt, um mögliche Abwicklungskosten der Kommune zu bedenken.

Die Maßnahme „Innerörtlicher Fußweg/ Treppenanlage AWO Seniorenzentrum Redwitz“ wird analog 2022 für 2023 mit 150 TEUR der bewilligten 166 TEUR berücksichtigt. Hierzu informierte der Vorsitzende, dass aktuell die Ausschreibungen für die Gewerke anlaufen und zu Jahresbeginn dann die Vergaben anstehen.

Beantragt wird weiterhin eine Bezuschussung von 25 TEUR für 2023 aus voraussichtlich förderfähigen Planungskosten in Höhe von 100 TEUR für das ehemalige Gasthaus „Weißes Lamm“.

Der Maßnahmenplan wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die entsprechenden Zuwendungen aus dem Städtebauförderungsprogramm zum höchstmöglichen Fördersatz zu beantragen.

Abstimmung: 14 : 0

5. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Die Edelstahlarbeiten für die Sanierung des Kinderbeckens im Freibad Redwitz wurden für rund 247.000 € an die Fa. Zeller Bäderbau aus Heidenheim vergeben. Ergänzend informierte Bürgermeister Gäbelein, dass die Fa. Zeller Bäderbau noch keine Vorgaben für den Abbruch gemacht hat und somit für die übrigen Gewerke noch keine Ausschreibungen erfolgte.

6. Antrag des Elternbeirates der Kindertagesstätte Grünschnabel auf Nutzung der Schulturnhalle für einen Secondhand-Basar am Sonntag, 12.02.2023 und Sonntag, 08.10.2023

Der Elternbeirat der Evang. Kindertagesstätte Grünschnabel möchte – unter Einhaltung der dann gültigen Coronaregeln - jeweils am Sonntag, 12.02.2023, und am Sonntag, 08.10.2023, einen Secondhand-Basar in der Schulturnhalle abhalten und hat die Überlassung der Turnhalle beantragt. Die Schule hat keine Einwendungen erhoben.

Beschluss:

Die Turnhalle wird wie beantragt dem Elternbeirat für einen Secondhand-Basar am 12.02.2023 und 08.10.2023 überlassen. Voraussetzung ist, dass dann eventuell noch aus Gründen des Ansteckungsschutzes geltende Beschränkungen und Auflagen eingehalten werden.

Die Besucherzahlen dürfen 200 Personen nicht überschreiten. Werden mehr als 200 Besucher erwartet, fällt die Veranstaltung unter die Versammlungsstättenverordnung und der Veranstalter hat eine Anzeige nach § 47 Versammlungsstättenverordnung an das Landratsamt Lichtenfels – Bauabteilung- rechtzeitig vorher zu erstatten. Hierbei ist dem Landratsamt mitzuteilen: Art, Ort, Zeitpunkt und Dauer der Veranstaltung sowie die voraussichtliche Teilnehmerzahl. Ein entsprechender Vordruck wurde vom Landratsamt zur Verfügung gestellt. Die Bauaufsichtsbehörde bestätigt dem Betreiber den Eingang der Anzeige und teilt mit, ob sie beabsichtigt Auflagen zu erteilen.

Abstimmung: 14 : 0

7. Bekanntgaben und Anfragen

7.1. Volkstrauertag 2022

Der Volkstrauertag 2022 findet traditionell wie in der Vergangenheit mit musikalischer Begleitung wie folgt statt.

- Freitag, 11. November 2022 in Unterlangenstadt, ca. 19.15 Uhr
(im Anschluss an den Gottesdienst, der um 18.30 Uhr beginnt)
mit musikalischer Begleitung durch die Blechbläser
- Samstag 12. November 2022
in Trainau, 18.00 Uhr (ohne Pfarrer)
in Mannsgereuth, 18.30 Uhr
mit musikalischer Begleitung durch den 2-Gesang
- Sonntag 13. November 2022
in Obristfeld, 9.45 Uhr
in Redwitz a.d. Rodach, ca. 11.00 Uhr
(im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10.15 Uhr beginnt)
mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor bzw. Liederkranz)

1. Bürgermeister Gäbelein bat alle Anwesenden um rege Teilnahme an den Terminen. Nachdem es immer schwieriger werde die Termine zu gestalten und Verantwortliche einzubeziehen, regte er an über deren Fortgang in der Zukunft zu beraten.

7.2. Terminankündigungen

Erster Bürgermeister Gäbelein kündigte folgende Termine an:

17.11.2022 Personalausschuss-Sitzung

19.11.2022 Klausurtagung des Gemeinderates

07.12.2022 Gemeinderatssitzung

14.12.2022 Jahresabschluss des Redwitzer Gemeinderates

11.01.2023 Gemeinderatsitzung Januar 2023

Die Gemeinderatssitzungstermine 2023 wurden bereits per Mail mitgeteilt. Folgende Termine sind vorgesehen:

11.01.

01.02.

01.03.

05.04. (erste Woche Osterferien)

03.05.

07.06. (zweite Woche Pfingstferien)

05.07.

02.08.
13.09.
04.10.
08.11., da 01.11. Allerheiligen
13.12., da 06.12. Nikolaus

Festzulegen wäre noch, ob eine Jahresabschlusssitzung mit einem gemeinsamen Essen stattfinden soll.

7.3. Antrag des Betriebsrates von Johnson-Matthey auf Nutzung der Schulturnhalle für eine Betriebsversammlung am 08.12.2022

Dem Betriebsrat der Fa. Johnson-Matthey wird die Schulturnhalle am Donnerstag, 08.12.2022, 13.30 Uhr, für eine Betriebsversammlung mit ca. 100 bis 150 Teilnehmern für ca. 2 – 3 Stunden zur Verfügung gestellt. Das Aufstellen und Wegräumen der Stühle wird von Auszubildenden der Firma nach Absprache und unter Anleitung des Hausmeisters erledigt. Die Schule hat keine Einwendungen erhoben. Die Turnhalle ist ab 11.15 Uhr frei.

Das Gremium nahm den Termin zur Kenntnis und hatte keine Einwände.

7.4. Event. in Zukunft Kostenbeitrag für Nutzung der Schulturnhalle

Der Vorsitzende teilte mit, dass nach einer Abendveranstaltung in der Turnhalle in der Vergangenheit die Reinigung auf frühmorgens vorgezogen wurde. Dies ist aus personellen Gründen nicht mehr möglich, sondern es ist eine Sonderreinigung erforderlich, die die Gemeinde extra bezahlen muss. Man sollte sich deshalb Gedanken über einen Kostenbeitrag machen, insbesondere da auch die Heizkosten stark gestiegen sind.

7.5. Sanierung der Freisportanlage in 2023

Die Sanierung der Freisportanlage wird wegen Personalmangel bei der ausführenden Firma und der anstehenden jahreszeittypischen Witterung nicht mehr 2022 durchgeführt. Eine Grundreinigung der Freisportanlage, die in 2022 bereits termingerecht erfolgte, muss somit 2023 erneut auf Kosten der ausführenden Firma gemacht werden. Die Sanierung soll schließlich im Frühjahr 2023 fertig gestellt werden.

7.6. Verzögerung bei der Installation der Photovoltaikanlage auf Rathausdach

Auf die bereits im Frühjahr beauftragte Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach wartet die Gemeinde immer noch.

7.7. Geschwindigkeitsmessgeräte für die John-Weberpals-Straße angefragt

Für die John-Weberpals-Straße gab Gemeinderat Marco Wagner das Anliegen eines Anwohners zur Aufstellung der Geschwindigkeits-Messgeräte an das Gremium weiter. Grund hierfür sei, dass die Tempo-30-Zone häufig nicht beachtet werde. Herr Pätzold aus der Bauverwaltung wird hierzu informiert.

Vorsitzender

Schriftführer/in

Jürgen Gäbelein
1. Bürgermeister

Stefanie Wendel